

03 ♦ 2024

ADLER



POST

Ho-Ho-Ho!

RHTC

HIGHLIGHTS

IM SPORTLICHEN JAHRESRÜCKBLICK

2024

Mit Adler-
Geschenktipp



GERSTEL KG

Immobilienmanagement seit 1913



**WIR SYNCHRONISIEREN
DIE WELT DER IMMOBILIEN**

Eine Frage der Persönlichkeit

Die moderne und effiziente Verwaltung von Immobilien ist und bleibt eine Frage der Persönlichkeit. Obwohl es eine Vielzahl erstklassiger Möglichkeiten gibt, die wir unseren Kunden gern empfehlen, bleibt der Kern unserer Leistung doch der persönliche Kontakt und das gegenseitige Vertrauen.

GERSTEL KG

Immobilien-Verwaltungsgesellschaft (GmbH & Co.)

Sportallee 47

22335 Hamburg

Tel. 040 514842-0

Fax 040 514842-11

info@gerstel-kg.de

www.gerstel-kg.de

INHALT



RAHLSTEDTER HOCKEY & TENNIS CLUB

CLUB INSIDER



05 Editorial

06-07 Steffens Insights



08-13 Der große Jahresrückblick

14-15 Vitamin Adler

28 X-Mas Adlershop

42 Willkommen im Club

46 Kinderseite



Klimaschutzbeitrag
Druckprodukt

https://club.rh-tennis.de/produkte/klimaschutzbeitrag-druckprodukt



HOCKEY



22-23 Endrunde der wU12

24-25 Falkensee-Cup der mU14 VL

26-27 Update von den Adlerladies

30-31 mU12 VL in Wuppertal

32-35 Endrunden der männlichen Jugend



40-41 RHTC@CrossFit AHOI

44-45 Nachwuchsadler in der Halle

TENNIS



16-17 Die Clubliga

18 Neuer Trainer: Michael Heimann

20-21 Tennisförderverein

36-37 Feldgrößen im Tennis

38-39 Erste Tennisdamen neu formiert

IMPRESSUM

Rahlstedter Hockey- und
Tennis-Club e.V.

Liliencronstraße 47
22149 Hamburg

Tel. Sekretariat: 040/672 58 97

Fax: 040/673 42 73

E-Mail: sekretariat@rhtc.de

Bankverbindungen:

Commerzbank

IBAN: DE47 2004 0000 0471 8888 00

BIC: COBADEFFXXX

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender:

Tobias Streckel

E-Mail: streckel@rhtc.de

2. Vorsitzender:

Martin Tonner

E-Mail: tonner@rhtc.de

Schatzmeister: Ralf Bones

E-Mail: schatzmeister@rhtc.de

Pressewart: Steffen Windelberg

E-Mail: media@rhtc.de

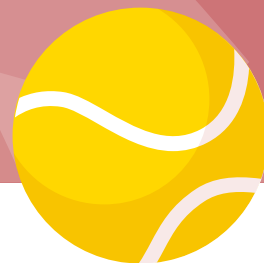
Team Adlerpost: Jeanine Streckel &

Sandra Gebhard; E-Mail: adlerpost@rhtc.de

Grafik: design deern - Petra Wibbecke



nw-assekuranz.de



UND WENN DOCH MAL WAS PASSIERT...

..., passiert nichts! Wir finden schon eine Lösung.

Als moderner inhabergeführter Versicherungsmakler stehen wir Ihnen als Partner im gewerblichen und privaten Versicherungsmanagement zur Seite. Weltweit und hier vor Ort.

NW Assekuranzmakler Hamburg GmbH & Co. KG
Airport Center, Flughafenstraße 52a, 22335 Hamburg
Tel. +49 (0)40 238889-0, Fax +49 (0)40 238889-89



NW Assekuranz
Global Insurance Broking



2024

Liebe Clubmitglieder

Wahnsinn, schon wieder ist das Jahr fast rum, und bald geht es in die Weihnachtspause. Das ist eine schöne Gelegenheit, in Ruhe auf dem Sofa die Adlerpost in die Hand zu nehmen, und das Jahr nochmal Revue passieren zu lassen, z.B. auf den Seiten 8 bis 13.

Wir haben so tolle Spiele gesehen, Turniere veranstaltet und Feste gefeiert, da bekommt man jetzt schon Lust auf das neue Jahr.

Auch im Jahr 2024 haben wir viel dafür getan, den schönsten Club der Stadt noch schöner zu machen – sportlich und auf unseren Anlagen in der Liliencronstraße und in der Grunewaldstraße. So konnten wir dieses Jahr mit Florian und Jan zwei neue großartige Hockeytrainer verpflichten, und auf Seite 18 stellen wir Euch unseren neuen Tennistrainer Michael vor. Unsere Anlagen wurden wie immer von Heiko gehegt und gepflegt und glücklicherweise wird er insbesondere in der Grunewaldstraße von vielen fleißigen freiwilligen Helfern unterstützt. Dafür ein großes **DANKESCHÖN!**

Wie würde unser Clubmanager Steffen jetzt sagen: „**Dein Verein – bring' dich ein!**“.

Diesen Satz habe ich oft gehört und auch so erlebt, sei es beim RHTC-Sommerfest, unserem traditionellen Anhockeln oder dem wiederbelebten Dartturnier.

Insgesamt möchten wir als Vorstand die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Trainern und Angestellten für ihre tolle Arbeit zu bedanken. Ein besonderer Dank geht an alle ehrenamtlich tätigen, die durch ihr Engagement vieles, was der Club anbietet, erst ermöglichen. Angefangen beim Vorstand, bei den vielen Betreuern der Mannschaften und Spieler, über die Helfer bei Turnieren, die Elterntaxi, bis zu unseren eifrigen Freizeitfotografen und Autoren, die uns mit



Tobias Streckel, 1. Vorsitzender

Beiträgen für Social Media Kanäle und die Adlerpost versorgen.

Wie ihr lesen könnt, gibt es in dieser Ausgabe viele Artikel von stolzen Eltern aus unseren Jugendbereichen. Der Vorstand und das Redaktionsteam der Adlerpost würden sich sehr freuen, wenn zum Beispiel noch viel mehr Beiträge und Fotos aus dem Erwachsenenbereich eingeschickt würden, damit die ganze Bandbreite des Clublebens in der Adlerpost gezeigt werden kann. Der Redaktionsschluss für die drei Ausgaben ist Mitte März, Mitte August und Anfang November! Auch über Teamfotos ohne Artikel freuen wir uns, um den Jahresrückblick noch vielfältiger zu gestalten. Alles zur Adlerpost schickt ihr

bitte an: adlerpost@rhtc.de.

DER RHTC IST EIN FAMILIEN- UND EIN MITMACH-CLUB. Wir brauchen ehrenamtliches Engagement und freuen uns über **jede Unterstützung.** Oft sind es auch sehr kleine Dinge, die einen Mehrwert haben, ohne große Verpflichtung oder gar ein offizielles Amt.

Die Hallensaison ist im vollen Gange, und sicherlich wird es wieder einige **sportliche Highlights und auch persönliche Erfolgserlebnisse** geben, über die ihr in der nächsten Ausgabe berichten könnt.

WIR WÜNSCHEN ALLEN MITGLIEDERN UND DEREN FAMILIEN FROHE WEIHNACHTEN UND NEUE CLUB-HIGHLIGHTS IN 2025!

Sportliche Grüße,
Tobias Streckel

Clubinsights

LIEBE CLUBMITGLIEDER,

hier kommen Einblicke in die Arbeit von Vorstand, Mitgliederservice und Clubmanagement.



Steffen Windelberg

DIE MITGLIEDERENTWICKLUNG

Auch in diesem Jahr zählen wir im RHTC mehr Eintritte als Austritte. 159 Mitglieder sind neu in unseren Verein eingetreten und 97 haben ihre Mitgliedschaft zum Jahresende beendet. Zum 1. Januar 2025 haben nun wir erstmalig direkt am Jahresanfang mehr als 1.000 Mitglieder. Wir sind ein Familienverein, unsere Statistik zeigt Euch die Altersverteilung, mit der wir ins Jahr starten.

NEUER SPONSOR: TUI CRUISES

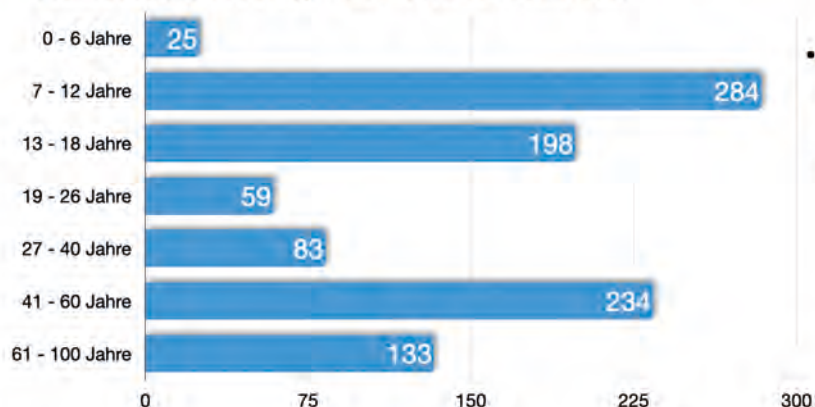
Wir freuen uns, mit TUI Cruises einen neuen Sponsor ab Januar 2025 im RHTC begrüßen zu können. TUI Cruises wird mit seinen Mar-

ken Mein Schiff und Hapag Lloyd Cruises in unserem Club präsent sein. Neben Kommunikations- und Werbemaßnahmen wird TUI Cruises auch als Trikotsponsor für die Spieltrikots in unseren beiden Sparten auftreten. Auch in der Adlerpost ist TUI Cruises mit vier Extraseiten präsent.

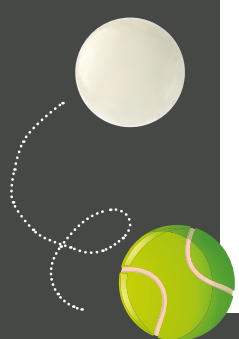


Mitglieder nach Altersgruppen - 1.1.2025

Rahlstedter Hockey- und Tennis-Club e.V.



- 50% unserer Mitglieder sind Kinder und Jugendliche (0 - 18 Jahre)





BARGELFLUSS MINIMIEREN

Hallenmiete, Bälle für Punktspiele, T-Shirts u.v.m., bei allen Zahlungen an den Club wollen wir **Bargeldfluss minimieren**. Bargeld-Zahlungen sind teuer im Handling, unsicher und schwerer zu kontrollieren als digitale Transaktionen. Wir bieten Euch folgende digitale Kanäle an:

Überweisung auf unser Konto bei der Hamburger Sparkasse

IBAN: DE22 2005 0550 1295 1299 59
BIC: HASPDEHHXXX

Transfer auf unser Paypal-Konto

Adresse: club@rhtc.de

Zahlungsart: Freunde und Bekannte (Käuferschutz benötigt Ihr nicht, der kostet nur Gebühren).

TENNIS-PRIVATSTUNDEN: ZAHLUNG DER HALLENMIETE DIGITAL

Die Hallenmiete für Privatstunden bei unseren Trainern zahlen alle Nutzer seit dem 1. Dezember digital (und nicht mehr in bar). Grundsätzlich bucht und zahlt Ihr Euren Platz selbst über Eversports. Bei einem Einzeltraining mit reduzierter Hallenmiete leitet der Trainer den Prozess dafür ein. Ihr erhaltet dann per E-Mail jeweils eine Buchungsbestätigung und einen Zahlungslink. **Mit diesem zahlt Ihr den Platz in Eurem Eversports-Konto**



SCAN ME

Bleibt am Ball und folgt uns auf Instagram.



Nachruf auf Erika Meinke

*24.4.1934 † 18.6.2024

Am 18. Juni ist unser Ehrenmitglied Erika Meinke im Alter von 90 Jahren verstorben. Erika hat mehr als 25 Jahre die Geschäftsstelle unseres Vereins geführt. Bei ihrer Arbeit hatte sie stets ein offenes Ohr für alle Mitglieder. Als gute Netzwerkerin brachte sie Menschen mit Ideen zusammen und etliche Aktionen für unseren Verein ins Rollen.

Erika startete 1984 in der Geschäftsstelle und meisterte bei ihrer Tätigkeit die Einführung von EDV, IT und Internet. Eine schöne Tradition war das Treffen am Freitagnachmittag im Jugendraum. Dafür brachte Erika Kaffee und Kuchen mit und es versammelte sich eine abwechslungsreiche Runde mit Schatzmeister, Buchhalterin, Walter Buge, Hans Lanquillon und ihrem Ehemann Jochen. Gemeinsam wurde hier geklönt und eine gute Zeit verbracht.

Bis ins hohe Alter hat Erika den Tennissport bei uns ausgeübt. Wir werden Erika als liebenswerten, engagierten und fröhlichen Menschen in Erinnerung behalten.



2024 Der große Jahresrückblick



Turniertreiben!



Anhockeln

← Bei bestem Sommerwetter spielten traditionell Groß und Klein und Jungs und Mädels gemischt.



Ob Sieg oder Niederlage, Turniere oder Partys, die Stimmung war immer bestens im schönsten Club der Stadt.

Hockey in der 3. Generation



ck in Bildern



DJ Scholle

→ Sorgt mit seinen „Vibes“ immer für beste Stimmung im Club.



Herzlich willkommen im Rahlstedter Hockey- und Tennis-Club e.V.



Spontis & Faschingsturnier

Sie haben eingeladen und alle kamen. Keiner möchte unsere Turniere verpassen.



Hockey-Camps

Der RHTC-Hockeyförderverein e.V.
Initiative für den Hockey- und Tennisport im RHTC



← Beste Stimmung und unglaubliche Bildtäuschungen in den Pausen.



2024

RHTC Jahresrückblick

Unsere fast schon legendären Ferien-Camps



← wU16 Spielgemeinschaft in rosa.



DER KLAMMERHAI DRÜCKT DEN ADLERN SEINE FLOSSE!

Haut sie alle
wech! Aber nicht auf
die Zähne ...



**PRAXIS FÜR
KIEFERORTHOPÄDIE**

**DR. SUSANNE & JAN STAACK
WEIDENBAUMSWEG 6
21029 HAMBURG**

**FON 040 724 43 20
INFO@KLAMMERHAI.DE
WWW.KLAMMERHAI.DE**



Tennis-Camps



2024

↑ Das schönste Camp-Shirt des Jahres gab es beim Tennisnachwuchs.

← Fast Learning mit Alison: Der andere Tennis-Nachwuchs.



Unsere Jugend sammelt Turnier Erfahrung

RHTC Jahresrückblick



← Tolle Preise beim Jugendclubturnier.



↑ Man muss auch entspannen können.



Die Grunewaldstrabe blüht auf



Jüngsten-Meisterschaft



Große und kleine Helfer sind mit viel Eifer dabei.



Oktoberfest

& Darts



Nicht nur die Adlerladies machten die Tanzfläche unsicher.



Was ist schöner: Darts oder Oktoberfest? BEIDES!



Fesche Madeln im bayrischsten Club der Stadt



Vitamin-A-dler

Diesmal mit ...

JAN-CHRISTOPH HINRICHS

VON DER NW ASSEKURANZ

Wir RHTCler bilden ein riesiges Netzwerk. Damit wir uns noch besser kennenlernen, stellen wir Euch in jeder Ausgabe ein anderes Mitglied vor.

FRAGEN > SANDRA GEBHARD

Herzlich willkommen bei Vitamin Adler, wir freuen uns Dich hier begrüßen zu dürfen. Du warst einige Zeit 1. Vorsitzender beim RHTC, wie bist Du damals zum Verein gekommen?

JC: Das war, glaube ich, 1976. Damals war Tennis noch der „weiße“ Sport, und die Clubs hatten häufig Aufnahmestopps. Die Tennisschule Witthöft veranstaltete damals eine Aktion für Kinder, um Talente zu entdecken – da muss ich wohl dabei gewesen sein. Nach dem Kurs wurde ich an den HTHC vermittelt. Allerdings war es für meine Eltern schwierig, mich mit meinen acht Jahren zweimal wöchentlich zum Training zu fahren, was damals noch keine Selbstverständlichkeit war. Also haben wir beim RHTC angefragt und eine Probestunde bei Wolfgang Trede gemacht. Ich erinnere mich noch gut: Björn-Borg-Outfit, lange Haare, Stirnband, FILA-Klamotten – und die Probestunde war ein Erfolg! Mit einer Aufnahmegebühr von 500 DM durften wir dann dem Club beitreten. Hockey spielte für mich damals keine Rolle, weil ich parallel auch sehr ambitioniert Fußball gespielt habe. Wir haben viel Zeit auf der Anlage verbracht, und ich habe extrem schöne Erinnerungen an diese Zeit.

Inzwischen wohnst Du nicht mehr in Hamburg, bist dem Verein aber dennoch sehr treu verbunden. Wie funktioniert das?

JC: Nun ja, Rahlstedt ist meine Heimat – hier bin ich aufgewachsen und zur Schule gegangen. Auch meine Firma hatte ihren Hauptsitz lange Zeit in Hamburg - Rahlstedt, bevor wir 2014 an den Flughafen umgezogen sind. Meine drei großen Mädels haben beim RHTC Hockey spielen gelernt. Alle drei spielten oder spielen in der 1. Damenmannschaft, und Lotti ist ja auch sehr engagiert im Club. Für mich ist

es wie mit dem Lieblingssportverein: So wie man nicht erklären kann, warum man Fan von St. Pauli, Borussia Dortmund, Bayern oder „Nur der HSV!“ ist, so bleibt auch meine Verbundenheit zum RHTC einfach bestehen.

Ihr seid also alle sehr sportbegeistert.

JC: Ja, das kann man wohl sagen. Es gibt kaum ein großes Sportevent, das bei uns nicht verfolgt und gefeiert wird – meistens Ballsportarten, aber auch die Olympischen Spiele sind bei uns ein Highlight.

Deine Firma NW Assekuranz ist seit Jahren Sponsor im Club, die großen Banner am Spielfeldrand sind nicht zu übersehen. Was genau bietet ihr an?

JC: In den letzten Jahren sind wir als Unternehmen stark gewachsen und beschäftigen derzeit mehr als 300 festangestellte Mitarbeiter. Wir verstehen uns als Vollsortimenter und können dank unserer engagierten und kompetenten Teams nahezu jede Firma und Branche mit maßgeschneiderten Versicherungslösungen versorgen. Einige von vielen unserer Branchen sind Hersteller, Händler, die Bauwirtschaft und Erneuerbare Energien. Als inhabergeführtes Unternehmen sind wir persönlich für unsere Kunden ansprechbar und können individuell auf deren Anliegen eingehen – sowohl für private als auch gewerbliche Versicherungen. Unser Hauptfokus liegt allerdings auf dem Firmengeschäft.

Gibt es eine Versicherung, die Du den RHTC-Mitgliedern besonders ans Herz legen möchtest?

JC: Das lässt sich pauschal schwer sagen. Es gibt Versicherungen, die jeder unbedingt haben sollte, wie etwa eine Haftpflichtversicherung – ob privat, für Tiere oder für die Firma. Bei allen anderen Absicherun-





© Licht-gestalten Fotografie Linda Tessarek

gen hängt es von der individuellen Einstellung zu Risiken und der finanziellen Situation ab. Grundsätzlich lässt sich „alles“ versichern, aber was sinnvoll ist, sollte man im Gespräch klären.

Für eure Firmensitze in Bremen, Hamburg, Kiel und Hannover sucht ihr regelmäßig neue Mitarbeiter*innen. Welche Fähigkeiten sollte ich mitbringen, wenn ich bei Euch einsteigen möchte, und für welche Bereiche sucht ihr gerade besonders?

JC: Der Fachkräftemangel beschäftigt auch uns. Wir suchen insbesondere gelernte Versicherungskaufleute aller Sparten oder Menschen mit kaufmännischer Ausbildung, die sich in ihrem aktuellen Beruf nicht mehr wohlfühlen. Wenn ich mir Kolleginnen und Kollegen wünschen dürfte, wären das **Fachleute aus den Bereichen Transportversicherung (gern auch Speditionskaufleute) und technische Versicherungen.** Wir bieten auch duale Studiengänge an und bilden sehr gerne aus. Schaut doch einfach mal auf unserer Homepage vorbei – wir freuen uns über Anfragen zu jedem unserer Standorte und helfen Euch gern dabei, den Beruf besser kennenzulernen.

Mit welchen Fragen können sich unsere Mitglieder sonst noch an Dich wenden, und wann und wo kann man Dich auf der Anlage treffen?

JC: Ihr könnt mich jederzeit anrufen oder mir eine E-Mail schreiben. Ich gelobe Besserung und werde versuchen, im Sommer häufiger die Spiele der Hockeyherren und -damen zu besuchen. ☒

Fragen an Jan-Christoph Hinrichs bitte per Mail an: adlerpost@rhtc.de.



↖
Sommerfest der Holding Lampe & Schwartz Group mit allen Mitarbeiter*innen.

↓
Die Leidenschaft für den Sport wurde bei Jan-Christoph bereits früh geweckt





Club-Liga 2024



TEXT > KATHARINA RINNE

A

uch in diesem Jahr organisierte der Tennisvorstand in Person von Christoph Schulze die Clubliga.

Sie erfreute sich großen Zulaufs und mit über 50 Spieler*innen war das Startfeld deutlich größer als im letzten Jahr. Über den Sommer hinweg wurden in den 11 Gruppen die Erst- und Zweitplatzierten, bei einigen Gruppen auch die Drittplatzierten für den finalen Tag im September ausgespielt. Christoph Schulze: „Wir freuen uns, dass die Clubliga im zweiten Jahr ihres Bestehens so gut angenommen wurde. Dank der vielen Teilnehmer konnten wir 12 Gruppen mit unterschiedlichen Spielstärken bilden, so dass alle auf ihre Kosten kamen und spannende Matches hatten.“

Doch bei der Clubliga steht nicht nur der sportliche Wettkampf, sondern gerade auch der Spaß an diesem schönen und verbindenden Sport im Vordergrund, und so nutzten auch einige neue Mitglieder des RHTC und „Neueinsteiger*innen“ das Event, um in lockerer Umgebung erste Turnierpraxis zu sammeln und Kontakte zu anderen Spieler*innen zu knüpfen. Und dann war es so weit: bei herrlichstem Sonnenschein und perfekten Tennisbedingungen fanden am 22. September die Finalrunden statt. In mehreren kleinen Finals im K.O. System wurde um die begehrten Pokale der Meisterschaft gespielt. Da auch der sonnigste Tag eines Spätsommers irgendwann in den Abend übergeht, und auch die Kräfte der ambitioniertesten Spieler endlich sind, wurden neben den „normalen“ Matches auch „verkürzte“ Matches mit best of 3 Champions-Tiebreaks ausgetragen. Nach jeweils drei gewonnen Runden standen sich dann am späten Nachmittag Ralf Bones und Alexander





↑ GEWINNER-LADIES

Heike Hewicker und Katharina May gaben alles im Spiel um den 1. Platz der Clubliga!

← SIEGERTYPEN

Ralf Bones und Alexander Klüssendorf lieferten sich ein Abschlussmatch auf höchstem Niveau!

Klüssendorf bei den Herren und Heike Hewicker und Katharina May bei den Frauen in den beiden abschließenden großen Finalen gegenüber. Beide Matches wurden nahezu zeitgleich auf den Plätzen 6 und 7 ausgetragen und es war nicht nur dem Wetter zuzurechnen, dass viele der zuvor ausgeschiedenen Teilnehmer*innen mit Begeisterung und einem Kaltgetränk in der Hand diese Partien verfolgten, denn geboten wurden zwei spannende Finale auf höchstem Niveau. Leider kann es auch in der Clubliga nur einen Gewinner geben. DEN SIEG SCHLIESSLICH KONNTE BEI DEN FRAUEN HEIKE HEWICKER UND BEI DEN MÄNNERN RALF BONES VERBUCHEN. „Ich freue mich sehr über den Clubliga-Sieg und mindestens genauso über die dadurch neu kennengelernten Clubmitglieder. Es hat sehr viel Spaß gemacht“, erklärte die frisch gekürte Clubligameisterin. Und auch für Ralf Bones standen Wettkampf und

Gemeinschaft gleichwertig nebeneinander: „In der Clubliga kann ich gegen andere Vereinsmitglieder spielen. Eine tolle Veranstaltung mit viel Spaß und auch Schweiß. Ich melde mich schon jetzt für die nächste Runde an. Es gilt, den Pokal zu verteidigen.“

Nun denn, liebe Champions 2024, wappnet euch, denn selbstverständlich ist für nächstes Jahr ebenfalls eine Clubliga geplant. Christoph Schulze. „Wir wollen versuchen, die Clubliga dauerhaft im RHTC zu etablieren und möglichst viele Mitglieder ermuntern, in den kommenden Jahren mitzumachen. Ich würde mich freuen, wenn alle Mitspieler aus dieser Saison auch im nächsten Jahr dabei sind und ein wenig die Werbetrommel rühren. Ich freue mich auf die nächste Runde mit euch.“ Wir uns auch!



Tennis

Willkommen Michael

FRAGEN > STEFFEN WINDELBERG

Im Oktober startete unser neuer Tennis-trainer Michael Heydemann bei uns. Michael ist im Kinder- und Jugendtraining aktiv und trainiert unsere Tennisdamen-Mannschaft. Hier stellen wir ihn Euch vor.

MICHAEL HEYDEMANN (Vorname englisch ausgesprochen), 26 Jahre alt, Trainerlizenzen: C-Leistungssport, bisherige Vereine: Bramfelder SV, Farmsener TV, SC Condor, Pro Tennis Hamburg, SC Condor, Punktspiele für: TC Vier Jahreszeiten, 1. Herrenmannschaft, LK: 4,6

Hallo Michael, wir freuen uns, dass Du beim RHTC bist. Wie hast Du selbst mit dem Tennis angefangen?

Danke! Ich freue mich auch. Meine Mutter hat mich zum Tennis gebracht, als ich sieben Jahre alt war. Es war für mich erstmal eine Hass-Liebe zum Tennis, weil ich ein sehr schlechter Verlierer war. Allerdings konnte ich im Laufe der Jahre vieles lernen und kontrollieren, wofür ich sehr dankbar bin.

Warum ist Tennis „Deine“ Sportart geworden?

Tennis spiegelt für mich viele Aspekte des Lebens wider. Es lehrt uns, Herausforderungen zu meistern und strategisch und mit einem Plan vorzugehen. Disziplin und regelmäßiges Training sind notwendig, um erfolgreich zu sein. Wir erfahren im Tennis sowohl Niederlagen als auch Erfolge. Das lehrt uns, mit Rückschlägen umzugehen und daraus zu lernen. Schließlich zeigt uns Tennis die Bedeutung von Teamarbeit und Gemeinschaft. All diese Erfahrungen sind auch für das Leben außerhalb des Platzes relevant. Daher ist Tennis für mich eine wunderbare Metapher für die persönliche Entwicklung.

Was war ein besonders schönes Erlebnis als Trainer?

Das schönste Erlebnis ist jedes Mal, wenn ich sehe, wie meine Schüler sich entwickeln. Egal ob Anfänger oder Turnierspieler: Mir bereitet es Freude, jede Verbesserung zu sehen und es macht mir einfach Spaß, das Bestmögliche aus einem Spieler herauszuholen. Nicht nur die Ergebnisse sind dabei wichtig, sondern auch der Prozess, die Herangehensweise und die Erfahrungen, die sie während des Trainings sammeln. Der Weg zum Ziel ist oft genauso lehrreich und wertvoll wie das Ergebnis.

Du trainierst unsere Tennisdamenmannschaft. Was sind

Eure Ziele in den nächsten Saisons?

Wir arbeiten daran, die individuellen Spieltechniken und -taktiken zu verbessern, um die Leistung zu steigern. Die spezifischen Ziele erarbeiten wir im Team, um die Motivation und den Zusammenhalt zu fördern. Sportlich möchten wir jetzt im Winter in die nächste Klasse aufsteigen. Langfristig soll es an die höchste Hamburger Klasse gehen.

Hast Du generelle Tipps für jüngere Spieler? Worauf sollten sie achten, wenn sie sich im Tennis gut entwickeln wollen?

Sie sollten an den Grundlagen arbeiten, um das Fundament für die Technik und das Spiel zu legen. Ebenfalls rate ich, im Training wirklich alle Schläge (Slice, Volley, Schmetterball, Stops, Aufschlag) sowie verschiedene Spielzüge zu trainieren. Das mag nicht immer sofort gelingen, aber wenn man es nicht im Training übt, wann dann? Mit der Zeit können die Spieler dann wesentlich variabler spielen. Je mehr man die Grundlagen „drauf hat“, desto mehr gewinnt man an Selbstvertrauen und kann sein Spiel bei Bedarf variieren.

Hast Du vielleicht auch Tipps für „Tennis-Eltern“?

Alle Eltern sollten ihre Kinder ermutigen, Spaß am Tennisspiel zu haben, anstatt sich ausschließlich auf Wettkampf und Ergebnisse zu konzentrieren. Sie sollten die individuellen Fortschritte des Kindes unterstützen, realistische Ziele setzen und auch kleine Erfolge feiern, um das Selbstvertrauen zu stärken. Eltern sollten unbedingt Überlastung und „Ausbrennen“ vermeiden und ihren Kindern eine ausgewogene Balance zwischen Training, Wettkämpfen und Freizeitaktivitäten ermöglichen. Wenn sie dann noch eine positive und unterstützende Atmosphäre schaffen, in der das Kind sich wohlfühlt, dann kann es seine Leidenschaft für diesen tollen Sport entwickeln. ☒



Neukunden-Aktion
nur für Mitglieder des RHTC
10% Rabatt
auf alle Neuverträge bis 31.1.2025



SCHULWERK 360°

Besser lernen, weniger Schulprobleme, mehr Quality-time

Mitglieder im SCHULWERK erhalten vollen Zugang zu professioneller Nachhilfe, Lerncoaching, Lerntherapie und allen Beratungs- und Unterstützungsleistungen in einem ganzheitlichen System!

Die Mitgliedschaft im SCHULWERK umfasst

Einzelunterricht nach Schwerpunkt | Fachliche Nachhilfe | Lerncoaching | Dyskalkulie-Therapie | LRS-Therapie | AD(H)S-Nachhilfe

Fachkurse | Fachkurse werden von unseren Teamleitern geleitet. Zusätzlich zum Einzelunterricht können unsere Schüler*innen beliebig viele Kleingruppenkurse in allen Hauptfächer besuchen, inklusive Lerntherapie und Prüfungsvorbereitung auf den ESA und MSA.

Lerncoaching | Lernen ist Aufgabe des Schülers: Ursachen von schlechten Schulnoten sind in der Regel nicht rein fachlich. Lernen lernen ist Bestandteil jeder Unterrichtsstunde.

Beratung/Kooperation | Regional vernetzt mit Behörden, Stiftungen & Schulen

Kostenfreies Profiling
Profiling und Feedback durch leitenden Pädagogen.
Jetzt anrufen
☎ 69 20 76 00

Die Unterstützung durch das SCHULWERK ermöglicht den Schülern höchste Selbstständigkeit im Lernprozess und mehr Quality-time mit der Familie. Wir vertrauen ausschließlich auf Fachkräfte: Qualifiziert durch Lernförderung Nord e.V.



Rahlstedter Bahnhofstr. 8
22143 Hamburg
☎ 69 20 76 00
www.schulwerk.de

SCHULWERK
besser lernen



Förderverein

Fördern im RHTC

Schwerpunkt Tennis: Aktuelles & Ausblick

TEXT > ANIKA NIEMEITZ & JONAS BLANKENBURG



Seit Januar 2021 besteht die Möglichkeit, sich im Rahmen des Hockey-Fördervereins für die Tennis-sparte zu engagieren.

Dazu hat sich Ende 2020 eine Arbeitsgruppe aus dem Tennisbereich zur Förderung des Tennissports im RHTC gebildet. IM FOKUS STEHEN DABEI DIE JUGENDFÖRDERUNG SOWIE MITTEL FÜR DIE LEISTUNGSTARKEN MANNSCHAFTEN BEREITZUSTELLEN.

Durch die positive Entwicklung der Tennissparte, bzw. Zunahme der Mitgliederzahlen der letzten Jahre, und damit verbundene Steigerung der Mannschaftsmeldungen für Punktspiele, sind erste Maßnahmen zur Unterstützung des Punktspiel- und Trainingsbetriebs realisiert worden:

→ **Mittel für Sanierungsmaßnahmen für die Tennisanlage Grunewaldstraße:** im Sommer 2024 hat der Spielbetrieb sichtbar zugenommen, für 2025 ist der Ausbau des Trainings- und Punktspielbetriebs vor allem im Jugendbereich geplant.

→ **Beschaffung von über 50 Punktspiel-Shirts** der Tennis-Jugendmannschaften

→ **Planung und Durchführung von Trainings** zur spezifischen Vorbereitung von Jugendpunktspielen

→ **Begleitung von Jugendpunktspielen** durch Trainer*innen

→ **Punktspielbezogene Verstärkung der 1. Tennisherren**

Gerade die Vorbereitung sowie Begleitung von Jugendpunktspielen zahlt sich neben nachweislichen Erfolgen mit nennenswerten Platzierungen auf vielen weiteren Ebenen aus: Im Vordergrund steht dabei vor allem die Bildung des Team-Gedankens mit dem Ziel, einen „kleinen und nachhaltigen“ Beitrag für engagierte Kinder und Jugendliche zu leisten.

Mit der Zunahme des Spielbetriebs wird weiterhin angestrebt, die Rahmenbedingungen der Tennisanlage in der Grunewaldstraße zu verbessern. Neben dem herausragenden Engagement (s. Adlerpost Sommer 2024) einer gebildeten Arbeitsgruppe, stellt der Förderverein



außerplanmäßige Mittel und Ressourcen zur Verfügung.

DIGITALISIERUNG IM TENNIS – EIN PROJEKT FÜR ALLE:

Derzeit wird sich eine Lösung angeschaut, die es erlaubt, softwaregestützt das eigene Spiel zu analysieren, LK-Punkte zu sammeln sowie neue Methoden im Training und Engagement der Clubliga zu etablieren. Dazu erzählen wir mehr bei untenstehenden Events und in künftigen Newslettern.

SAVE THE DATES – TENNIS EVENTS FÜR RHTC-MITGLIEDER:

Wie in der Vergangenheit bereits umgesetzt, werden zeitnah folgende Tennis-Events für RHTC-Mitglieder u.a. durch die Beteiligung des Fördervereins angeboten:

- **Midnight-Tennis:** für Erwachsene, mit Getränken und Essen - 22.02.2025

- **Saisoneröffnung und LK-Turnier:** für Jugend und Erwachsene - voraussichtlich 26.04. / 27.04.2025

Mitglied werden: Du kannst den Förderverein bereits ab 5€/Monat unterstützen. Du wählst aus, ob Du Hockey, Tennis oder beide Sparten in gleichen Anteilen unterstützt.

Die Anmeldung erfolgt ganz einfach über: www.rhtc-hockeyfoerdereverein.de/mitglied-werden/

Ideen, Anregungen und Vorschläge einfach an:

tennis.foerdereverein@rhtc.de ✉





ES SOLLTE NICHT

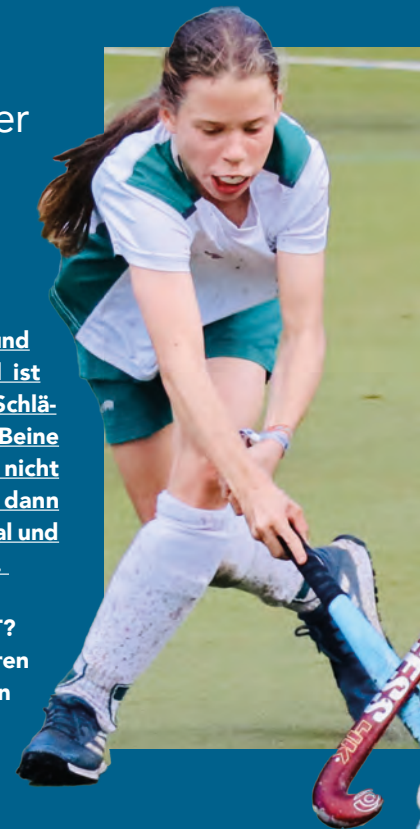
Oder wie Konfuzius sagt: Unser größter Ruhm liegt nicht darin, niemals zu fallen, sondern jedes Mal wieder aufzustehen, wenn wir gescheitert sind.

TEXT > ARNE MAIBOHM

Dieses Jahr standen erstmalig die beiden Mannschaften der Oberliga und Verbandsliga wU12 in der Feldsaison-Endrunde. Nach jeweils sehr guten Leistungen an den vorangegangenen Punktspielen war die Stimmung im Gesamtteam spürbar positiv und euphorisch. Es wurden hochmotiviert extra Trainings eingelegt, Standards trainiert und einschwörende Teamevents veranstaltet. Was sollte jetzt noch passieren, die wU12er sind unbesiegbar!!!! OLE OLE, wir holen den Pokal!

Dann kam das Endrundenwochenende, und aus einem bisher unbekanntem Grund ist wohl der Hockeygott mit dem falschen Schläger aufgestanden. Plötzlich wirkten die Beine und Köpfe der Mädels schwer, es lief nicht wie gewohnt. Zuerst kein Glück, und dann kam auch noch Pech dazu, alles auf einmal und überhaupt alles sch... öne Bescherung...

ABER WAS WAR DENN NUN PASSIERT? Ausrichter der Endrunde m/wU12 waren wir vom RHTC – volles Haus bei allen Spielen, super Stimmung bei allen Fanla-





SEIN



gern! Gastro Großartig, Wetter perfekt, alles war bereit: Die Verbandsliga legte vor, spielte ihr Viertelfinale gegen Alster, bessere Mannschaft, das sieht doch gut aus. Mit Kampfgeist und großem Selbstvertrauen agierte das Team stark, aber das Spiel verlief irgendwie doch unglücklich und so stand am Ende ein nicht vorhergesehenes 1:1 – Penaltyschießen. Ok, dann halt eine extra Runde, wird schon gut gehen dachten die zahlreichen anfeuernden Heimfans... Aber es sollte nicht sein, am Ende jubelten die

Gäste, 1:3 stand auf der Anzeigetafel – und für unsere Mannschaft war der Traum vom Finale allzu plötzlich vorbei. Ohhh, viele Tränen, Wut und starke Emotionen nach diesem bitteren und unerwartetem Aus.

Aber das ist Sport, das ist das Leben, aus Niederlagen lernt man und geht stärker daraus hervor... Super Weisheiten, ja ich weiß, aber ich bin mir sicher, dass diese Erfahrung allen Spielerinnen doch etwas Positives für die Zukunft mitgeben wird!

Falken-Cup

beim Hockey Club Falkensee

So sehen sie aus, die Trophäen!



Die wU10 beim Falken-Cup

TEXT > LISA WOZNIAK & ANIKA NIEMEITZ



nige Mädels der wU10 starteten schon am Freitag nachmittags nach Dallgow-Döberitz, nahe Berlin. Samstag ging es früh los. Im ersten Spiel traf der RHTC direkt auf den zweiten Hamburger Verein im Turnier und sicherte sich ein 0:0 gegen Horn Hamm.

Das zweite Spiel des Tages gewannen die Mädels mit 2:0 gegen die Berliner Bären. Den Gastgeber Falkensee besiegten sie mit 5:0. Den Rest des Nachmittags verausgabten sich die Mädchen dann im nahegelegenen Karls Erdbeerhof.

Am Sonntag fanden die Finalspiele gegen Horn Hamm statt. Im Hinspiel schafften unsere Mädels in einem umkämpften Spiel ein Tor und gewannen mit 1:0. Das Rückspiel war sehr spannend, blieb aber torlos obwohl beide Teams alles gaben.

Unsere Mädels sind ungeschlagen und ohne Gegentor Sieger des 1. Falken-Cups geworden. INSGESAMT WAR ES EIN GANZ TOLLES WOCHENENDE!

Am 9. und 10. November nahmen die wU10 sowie die 2. Mannschaft der mU14 am Falken-Cup teil und räumten ordentlich ab.

Die 2. mU14 zum ersten Mal beim Falken-Cup

W

ir folgten gern der Einladung nach Falkensee, um ein Vorbereitungsturnier vor dem ersten Spieltag am 24.11. zu haben. Vier Teams waren vor Ort: Falkensee, Zehlendorfer Wespen, ATV Leipzig und wir. Es startet mit Gruppenspielen über

13 Minuten, was bedeutet, wir müssen sofort wach sein, ohne Einspielen oder andere Vorbereitungen.

Das erste Spiel findet dann gegen die Heimmannschaft von Falkensee statt. Nach 13 kurzweiligen Minuten steht ein leistungsgerechtes Unentschieden fest. Nach vielen Minuten im Rückstand gelingt der Ausgleich durch Kilian erst 30 Sekunden vor dem Schlusspfiff. Es gibt einige Szenen vor dem Tor auf beiden Seiten, man merkt den Jungs allerdings die übliche Nervosität des ersten Spiels an. So bleibt manches Stückwerk, das Team wird jedoch stets gefährlich, wenn es ins Rollen kommt und flüssig kombiniert. Potenzial für die kommenden Begegnungen ist da.

Beim zweiten Auftritt unserer Jungs dann der erste Sieg. Gegen ATV Leipzig sind wir das robustere, der Gegner das quirligere Team. Am Ende zahlt sich die Erfahrung aus, Luka trifft mit dem entscheidenden Tor überlegt ins Eck. Zum Ende des Spiels wird es unnötig spannend, da ATV noch ein paar interessante Ansätze zeigt, ohne allerdings zwingende Chancen zu erspielen. Mit mehr Ruhe an der Kugel hätten unsere Jungs das Spiel früher entscheiden können.

Im letzten Spiel des Tages geht es dann gegen die noch punktlosen Wespen aus Zehlendorf. Ein Sieg würde den sicheren Einzug ins Finale am kommenden Tag bedeuten. In einem Spiel, das letztlich enger ist als erwartet, setzen wir uns nach Toren von Phuc und Luka mit 2:1 durch. Nach souveränem Beginn verpassen wir das vielleicht schon vorentscheidende 2:0. Mit ein paar Unkonzentriertheiten bringen



wir Zehlendorf zurück ins Spiel und kassieren den Ausgleich. Die Jungs lassen aber den Kopf oben, üben wieder mehr Druck aus und erzielen energisch die erneute Führung. Am Ende fehlen den Wespen die Mittel, um uns nochmal nachhaltig in Verlegenheit zu bringen. Unter dem Strich zieht das Team verdient in die Endspiele ein.

Am zweiten Tag steht das Spiel um Platz 1 an mit Hin-Rückspiel über 13 Minuten. In einem ausgeglichenen Spiel mit einigen Szenen vor beiden Toren konnten sich insbesondere Linus im Tor und sein Gegenüber auf Leipziger Seite auszeichnen. Am Ende lässt das 0:0 für die 2. Hälfte des Finals alle Chancen offen.

In einer intensiven 2. Halbzeit kommen beide Teams ohne Abtasten „aus der Pause“. Nach guten Chancen verschießen unsere Jungs früh einen Siebenmeter. Dennoch halten wir das Tempo hoch und kommen durch einen schnellen Pass von Kilian auf Luka verdient zur 1:0 Führung. Durch eine geschlossene Teamleistung können die Jungs den Gegner im weiteren Verlauf vom eigenen Tor fernhalten und könnten bei konsequenter Verwertungen das Ergebnis ausbauen. So bleibt es doch bis zum Ende spannend. Mit dem 1:0 nach 2 x 13 Minuten sichert sich der RHTC den Turniersieg beim 1. Falkencup.

Coach Jorge und das Team können stolz auf sich sein, und den mitgereisten Eltern hat es Spaß gemacht zuzusehen!!





Teamgeist &
Kampfgeist

Die 1. Damen beweisen sich **in der Oberliga**

TEXT > MASCHA LIPSON, MIRJA SCHÖNBACH

Die Sommerpause war für uns eine Zeit intensiver Vorbereitung und harter Arbeit. Nach einer durchwachsenen Hinrunde in der Oberliga, in der wir sowohl Höhen als auch Tiefen erlebt haben, sind wir stolz darauf unser Ziel „wir kommen, um zu bleiben“ auf jeden Fall in der Hinrunde erreicht zu haben. Mit einem soliden 5. Platz in der Tabelle gehen wir zufrieden in die Winterpause und freuen uns auf die Rückrunde kommenden Jahr. Die Saisonvorbereitung begann direkt nach der Sommerpause ohne große Unterbrechung. Unser Fokus lag darauf, unsere Stärken weiter auszubauen und an unseren Schwächen zu arbeiten. Die ersten Spiele in der Oberliga waren eine Herausforderung, aber sie haben uns als Team sowohl auf als auch neben dem Platz wachsen lassen. Unser erstes Saisonspiel in der Oberliga gewannen wir 1:0 im Adlerhorst gegen den Regionalliga-Absteiger Kieler HTC, da-

nach folgte ein Auswärtsspiel bei Victoria, bei dem wir unsere vorherige Leistung nicht auf den Platz bringen konnten und den Sieg leider an Victoria abtreten mussten (2:3).

Die Ergebnisse der Spiele spiegelten unsere wechselhaften Leistungen wider und haben uns gezeigt, dass wir in der Liga locker mithalten können, wenn wir an uns glauben. Daher konnten wir mit einem Unentschieden (1:1) aus der Partie gegen den Großflottbeker THCH 2 gehen, die zum Ende der Hinrunde Tabellenführer der Oberliga waren. Die Erfahrungen, die wir aus den

Spiele mitnehmen konnten, haben uns zusammengeschweißt, unser Teamgefühl gestärkt und uns daran erinnert, dass wir stets an uns arbeiten müssen.

Startklar für die Halle: Mit Teamgeist greifen wir an **Nun richten wir unseren Blick auf die Hallensaison, für die wir uns ebenfalls intensiv vorbereiten. Unsere 1. Damen werden erneut in der Oberliga antreten, wäh-**





rend unsere 2. Damen in der 4. Verbandsliga ihre Spiele bestreiten. Wir sind hochmotiviert und freuen uns auf die kommenden Herausforderungen. Dazu möchte man anmerken, dass wir uns über den Winter nicht komplett trennen. Bei uns trainiert jeder bei jeder Einheit mit, denn nur zusammen sind wir stark und können uns in der Halle wenigstens in den Trainingseinheiten weiterentwickeln. Ein weiterer wichtiger Schritt in unserer Vorbereitung war das Hallen-Vorbereitungsturnier in Delmenhorst am 2. und 3. November. Dort hatten wir nicht nur viel Spaß, sondern auch die Gelegenheit, uns optimal auf die kommende Hallensaison vorzubereiten. Die Spiele gegen starke Gegner haben uns wertvolle Einblicke gegeben, und gezeigt, woran wir noch arbeiten müssen. Abschließend möchten wir uns bei unseren Trainern Florian Kaphengst und Simon Schamvogel und unseren treuen Fans bedanken. Ohne euch wäre all das nicht möglich. Wir hoffen, dass ihr uns auch in der Hallensaison wieder zahlreich unterstützt und uns die Daumen drückt, auf viele weitere Erfolge. ☒



Schmidt-Peil
Bestattungsinstitut seit 1913



Seit 5 Generationen für Sie da!
Ihre Familie Schmidt-Peil

*Einfühlsame
Begleitung
im Trauerfall*



Rufen Sie uns an – Tag + Nacht
TELEFON: 040 / 672 20 23

Schmidt-Peil OHG | Brockdorffstraße 14 | 22149 Hamburg/Rahlstedt | www.schmidt-peil.de

Xmas SHOP

Wieder keine gute Idee für ein Weihnachtsgeschenk gehabt, oder mal wieder unterm Weihnachtsbaum „nur“ das Übliche gefunden?
Dann brauchst du unbedingt das neue It-Piece für Adler und Adlerladies:

DAS RHTC SPRINGSEIL MIT ZÄHLFUNKTION

Jetzt
NEU nur
10€
mit
RHTC
Style



NICHTS MACHT DICH SCHNELLER FIT!

Bestellung unter adlerpost@rhtc.de. Oder direkt im Sekretariat erwerben.
Die Einnahmen kommen dem Förderverein zu Gute.



Gemeinsam allem gewachsen.

**Ein Herz für die Region,
immer ein offenes Ohr
für Ihre Anliegen und das
passende Girokonto für Sie.**

Wir fördern die Gemeinschaft vor Ort.

[sparkasse-holstein.de](https://www.sparkasse-holstein.de)



**Sparkasse
Holstein**



Die mU12 bei der Hallentrophy Wuppertal 2024

TEXT > JULIANE HENCKE

Am ersten Novemberwochenende (8. und 9.11.) nach den Ferien war es auch in diesem Jahr wieder so weit: Ein Teil der U12-Mädchen und U12-Jungs machte sich auf den Weg zur Hallentrophy nach Wuppertal, organisiert vom ETG Wuppertal. An dem hervorragend organisierten Turnier nahmen traditionell 10 Mädchen- und Jungenmannschaften aus verschiedenen Teilen Deutschlands teil.

Am Samstagmorgen starteten wir gemeinsam mit Jan Weggen, der dankenswerterweise auch das Coaching für die Jungs übernahm, solide in die Gruppenphase. Nach einem Unentschieden, einem Sieg und zwei knappen Niederlagen konnten wir das gesteckte Ziel, Gruppenweiter zu werden, leider nicht erreichen. Trotzdem war der dritte Platz in der Gruppe ein zufriedenstellendes Ergebnis – vor allem wenn man bedenkt, dass die meisten der Jungs bis zum Saisonstart nur ein einziges Hallentraining absolviert hatten.

Der Samstagnachmittag war dann für uns frei und es hieß Teambuilding in der Jugendherberge, die auch von anderen Mannschaften des Turniers bewohnt und damit entsprechend belebt war. Die Werwolf-Spielversuche am Abend scheiterten jedoch an der Lautstärke unserer beiden Mannschaften, da war das Verstecken-Spielen doch



erfolgreicher. Etwas müde ging es dann am Sonntag in die Platzierungsspiele, aber das ging allen Mannschaften so. So konnten die Mädchen ihr Spiel in der letzten Minute entscheiden und auch die Jungs hauten mit 4:0 den insgesamt höchsten Sieg heraus und wir konnten den Torjingle der Jungs „Jump Around“ voll genießen. Mit diesen Siegen standen nun für beide Teams die letzten Platzierungsspiele um den 5. bzw. 6. Platz an. Die Mädchen legten dabei vor und sicherten sich mit einem Sieg den 5. Platz. Die Jungs kämpften anschließend gegen unseren ersten Gegner vom Vortag, Raffelberg Duisburg. Sie gaben alles, doch wie schon im Spiel zuvor gelang ihnen das Siegtor leider nicht. So blieb es auch für die Jungs beim geteilten 5. Platz.

Alles in allem war es wieder eine exzellente Hallenvorbereitung, eine hervorragende Gelegenheit die Teams zusammenschweißen, und das gemeinsame Anfeuern beider Teams untereinander war teilweise gänsehautzeugend. Auch die Betreuerinnen hatten eine schöne Zeit zusammen und trotz anfänglicher Skepsis der Jugendherberge gegenüber wurden wir eines Besseren belehrt und an alte Klassenfahrtzeiten erinnert. Für alle nachfolgenden U12er-Teams ist dieses Turnier absolut empfehlenswert, da die Ausrichter wirklich an alles gedacht haben. **BESSER GEHT ES WIRKLICH NICHT!**





3 Jahrgänge 4 Endrunden

TEXT > TOBIAS STRECKEL

In der Feldsaison 2024 konnten wir in der männlichen U12 bis U16 insgesamt fünf Teams melden. Ein Team mU16 in der Verbandsliga, zwei Teams in der mU14, einmal Oberliga und einmal Verbandsliga, und zwei Teams in der mU12, einmal Regionalliga und einmal Verbandsliga.

Dies allein ist schon sehr erfreulich, denn erstmalig seit vielen Jahren konnten wir zwei Großfeld-Teams in der mU14 melden und außerdem mit der mU12 wieder ein Team auf dem Feld in der höchsten Leistungsklasse, der Regionalliga. Das zeigt, dass wir neben der Breite auch eine Leistungsspitze entwickelt haben, die sich mit den besten Teams in Hamburg messen kann.

Seit einigen Jahren zieht unser Trainer Torsten Köhler jüngere Spieler bereits frühzeitig in die älteren Jahrgänge hoch, um sie auf die sich ändernden Spielfeldgrößen und die steigende Intensität besser vorzubereiten. Das fand auch in diesem



Jahr statt, und so spielten einige mU14 Spieler bei den mU16 und viele mU12 bei den beiden mU14 Teams. Auch einige mU10 freuten sich über Einsätze in den mU12 Teams. Diese Maßnahme stärkt insbesondere den Zusammenhalt zwischen den Teams.

NUN ABER ZUM SAISONVERLAUF:

Für die mU16 startete die Saison Ende April mit einem Sieg bei der Spielgemeinschaft Rissen/Blankenese. Einige Vereine, wie zum Beispiel auch MTHC und Horn-Hamm, spielen ab dem Jahrgang U14 zusammen, um eine größere Anzahl an Spielern zu haben. Diese Tatsache wertet so ein Ergebnis noch zusätzlich auf. Es folgte ein Sieg gegen den MTHC/Horn-Hamm, gefolgt von drei Unentschieden gegen die SG HSV/Pinneberg, den SV Bergstedt und die zweite Mannschaft von Polo. Zum Vorrundenabschluss gelang ein starker 6:1 Sieg gegen den TTK. In der Endrunde musste sich die Mannschaft im Halbfinale dem SV Bergstedt geschlagen geben, gewann aber das kleine Finale und wurde am Ende starker Dritter in der Verbandsliga-Meisterschaft.

Für die mU14 Oberliga startete die Vorrunde mit einem erkämpften 1:0 Sieg in Kiel, es sollte der Auftakt zu fünf weiteren teilweise sehr klaren Siegen gegen die Teams vom MTHC/Horn-Hamm, HTHC 2, UHC 2, Phönix Lübeck und TTK sein. Dabei unterstrichen 22 geschossene Tore bei nur einem einzigen Gegentor die tolle Saison. Im Viertelfinale gegen die Mannschaft von Alster 2 zeigte das Team eine sehr konzentrierte Leistung und siegte mit 6:0! Da alle Endrunden am gleichen Wochenende gespielt wurden, setzte Torsten in diesem Spiel zur Vorbereitung auch Spieler aus der 2. Mannschaft ein, die sich stark in das Spiel einfügten.

Ihr Halbfinale gewannen die Jungs mit 2:1 gegen Polo 2 und mussten sich erst im Finale dem starken Gegner aus Heimfeld geschlagen geben. Insgesamt eine großartige Leistung und nach Platz 3 in der letzten Saison erneut eine Steigerung. >





mU12 – RL

↑ **OBEN**
Volle
 Kraft voraus.
 Alle wollten
 das kleine Fina-
 le gewinnen.

← **LINKS**
 Diese Mann-
 schaft hat Spaß
 und macht
 Freude.





mU12 – VL

Das Team der mU14 Verbandsliga setzte sich überwiegend aus Spielern des jüngeren mU14 Jahrgangs, einigen Späteinsteigern und Spielern der mU12 zusammen. Ziel war die Weiterentwicklung der Spieler im spielerischen und taktischen Bereich ohne zu starken Leistungsdruck. In einer Gruppe mit den Teams von Bergstedt 1, Ahrensburg 1, SG HSV/Pinneberg und Phönix Lübeck 2 war das Team nie komplett unterlegen, oft fehlte aber das Momentum vor dem gegnerischen Tor. Insgesamt konnten sich einige Spieler in diesem Trainings- und Spielumfeld deutlich individuell verbessern, alle mU14 Spieler dieser Mannschaft kamen bei den Endrunden der mU16 VL bzw. der mU14 OL zum Einsatz. Auch die mU12 Spieler konnten in ihren Teams später Endrundenerfahrungen sammeln.

Für die mU12 Regionalliga startete die Saison mit einigen Fragezeichen. Ihre Regionalliga-Premiere feierte die Mannschaft zwar schon in der Hallensaison 23/24, aber dieser Erfolg lässt sich leider nicht 1:1 auf die Feldsaison übertragen, denn es braucht annähernd doppelt so viele Spieler. Zudem verletzte sich der Stammtorwart in den Märzferien so schwer, dass er mindestens bis zum Sommer pausieren musste.

So startete die Mannschaft im ersten Spiel gegen das Team vom HTHC nervös und musste, auch Dank unseres Torwarts, nur mit 0:1 in die Halbzeit.



OBEN
Das zweite Team der mU12 freute sich über Platz 3 in der Verbandsliga

Im Durchgang zwei war die Mannschaft dann in der Regionalliga angekommen und konnte das Spiel auf 2:1 drehen. Im 2. Spiel gegen die Mannschaft von Flottbek war unser Team sogar leicht favorisiert, aber auch hier mussten wir nach einem schnellen Konter das 0:1 hinnehmen. Das Team fand dieses Mal deutlich schneller zu seinem Spiel und gewann am Ende verdient mit 7:1 Toren. In den nächsten Spielen gegen Polo und den

UHC kam die Mannschaft nach Rückständen stark zurück und siegte mit 3:1 bzw. 3:2 Toren. Der Hinrundenabschluss gegen Klipper bleibt torlos. Mit 13 Punkten und auf Tabellenplatz 1 ging es in die Sommerpause. Selbst Experten hätten das wohl kaum erwartet.

Ein 4:0 Sieg zum Saisonabschluss gegen eine ersatzgeschwächte Truppe von Alster rundete die erfolgreiche Vorrunde ab.

In der Endrunde wartete im Halbfinale die Mannschaft vom UHC. Leider konnte die Mannschaft an diesem Tag ihr Leistungsvermögen nicht abrufen, die sich trotzdem bietenden Torchancen nicht nutzen, und verlor mit 0:2 Toren.

Im kleinen Finale gegen die starke Mannschaft von Klipper, die am Vortag erst im Penaltyschießen gegen den späteren Hamburger Meister Alster verloren hatte, zeigte das Team wieder seine gewohnte Stärke. Klipper begann gewohnt selbstbewusst und hatte einige Torchancen. Unsere Jungs

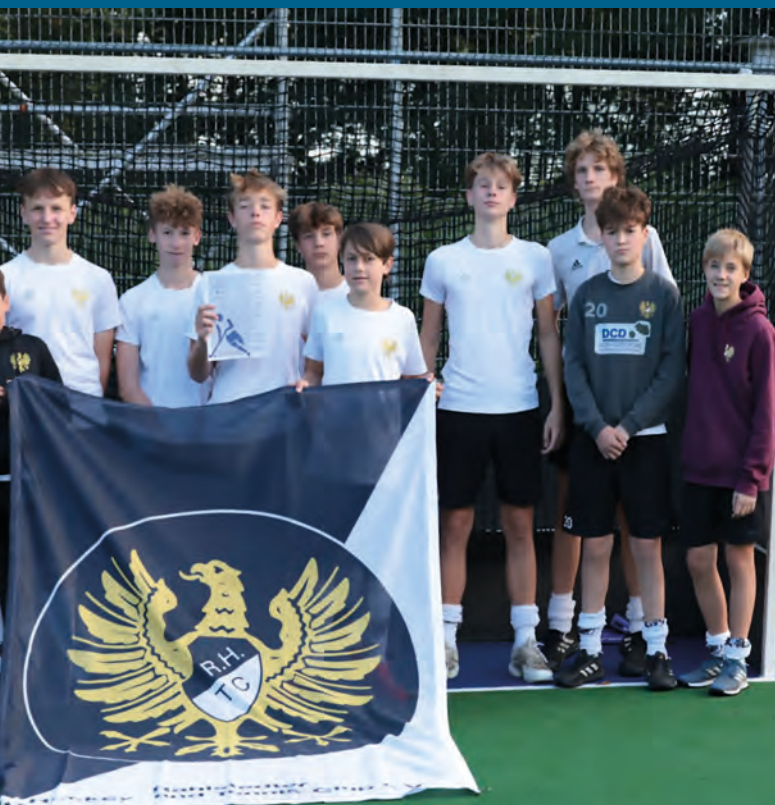


UNTEN
Die Jungs holten in Kiel einen starken zweiten Platz in der Oberliga





mU14 – OL



mU16 – VL



kämpften sich ins Spiel und wollten unbedingt vor heimisches Publikum gewinnen. Der Siegtreffer fiel Mitte der 1. Halbzeit und wurde bis zum Schlusspfiff diszipliniert verteidigt: 1:0 Endstand! Platz 3, ein echtes Ausrufezeichen in Hockey-Hamburg.

Die mU12 Verbandsliga hatte eine durchaus schwierige Gruppe mit den starken Teams von Klipper 3 und Flottbek 3 sowie Kiel 1 und der SG Hoheluft (ETV/Victoria). Nach einer Niederlage im Auftaktspiel gegen Klipper 3 steigerte sich das Team und holte in Folge 3 klare Siege gegen Flottbek, Hoheluft und Kiel. Auch das Rückspiel gegen Klipper konnte auf Augenhöhe bestritten werden und endete unentschieden. Alle weiteren Spiele wurden wieder klar gewonnen und somit beendete die Mannschaft die Saison auf Platz 1 ihrer Gruppe. Ein schöner Erfolg für dieses Team, das auch immer wieder durch mU10 Spieler ergänzt wurde.

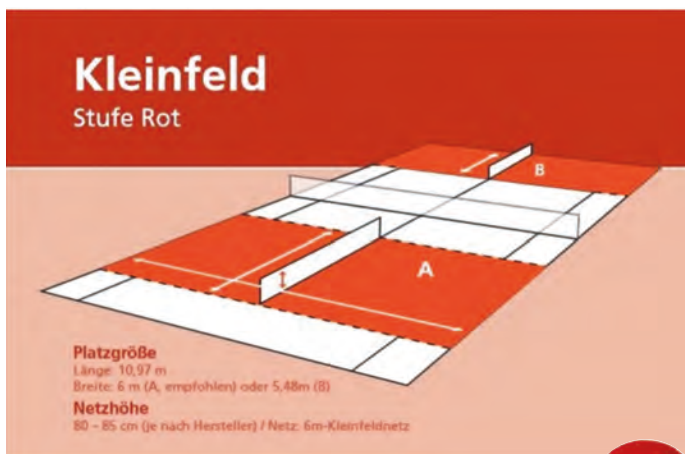
Das Viertelfinale gegen eine sehr starke Mannschaft von Alster gewann unser Team, auch dank einer überragenden Torwartleistung, mit 1:0.

Im Halbfinale verlor die Mannschaft dann etwas unglücklich, nach erneut starker Torwartleistung, gegen den späteren Verbandsliga-Meister Klipper mit 0:1. Das kleine Finale am Folgetag gegen die Mannschaft von Victoria 1 konnte das Team 2:1 gewinnen und die Saison mit Platz 3 sehr erfolgreich abschließen.

Seit einigen Jahren ist es wieder zu einer guten Gewohnheit geworden, dass sich Teams vom RHTC für Zwischen- und Endrunden in ihren Leistungsklassen qualifizieren, auch die wU12 war in der Oberliga qualifiziert. Bei der extrem hohen Leistungsdichte in Hamburg ist das alles andere als selbstverständlich und zeugt von der positiven Entwicklung, die wir im RHTC in den letzten Jahren erlebt haben. Mit der Verpflichtung von Jan Weggen für die weiblichen Jahrgänge wollen wir diese Position weiter stärken und ausbauen. Neben allen Trainern und Cotrainern gehört auch allen Betreuern und Eltern großer Dank, die diese Entwicklung durch unermüdlichen Einsatz wie Turniere und Reisen organisieren, Fahren, Anfeuern und auch mal Trösten unterstützen. ○



Feldgrößen im Kindertennis erklärt



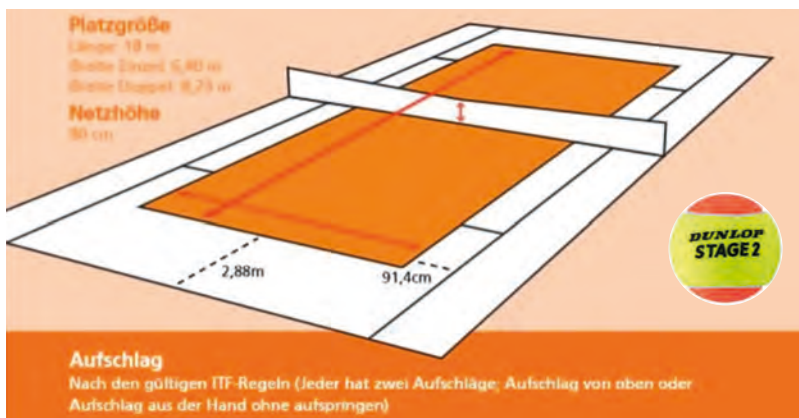
KLEINFELD
Länge 10,97 m
Breite 6 m (A) empfohlen oder 5,48 m (B)

NETZHÖHE
80-85 cm (je nach Hersteller/Netz): 6 m-Kleinfeldnetz

LINKS
Die Jungs und Mädchen der U8 Bambini



DREIQUIERTEL-FELD
Länge 18 m
Breite Einzel: 6,40 m
Breite Doppel: 8,23 m
Netzhöhe: 80 cm



TEXT> ANIKA NIEMEITZ



Die Internationale Tennis Federation hat im Juli 2007 in einer weltweiten Kampagne das Programm "Play + Stay" vorgestellt. Der Deutsche Tennis Bund hat das Konzept aufgenommen und in den Spielbetrieb überführt.

ZIEL IST, DASS DIE KINDER TENNIS SPIELEN UND DA-BEIBLEIBEN, WEIL SIE SCHON BALLWECHSEL WIE DIE GROSSEN SPIELEN KÖNNEN. Die Feldgröße und die Sprungkraft des Balles sind an die Körpergröße der Kinder angepasst, ebenso die Schlägergröße.

WIR STARTEN IN DER U8 UND JÜNGER MIT STUFE ROT

Wir spielen quer über den Platz. **Mit leicht größeren Bällen** und mit **Schlägergrößen 19, 21 oder 23**. Die Netzhöhe ist angepasst, ansonsten spielen die Kinder alle Schläge wie die Erwachsenen, Aufschlag, Return und dann der volle Ballwechsel.

Bei den **Punktspielen** spielen die Kinder ab 3:3 zwei verkürzte Sätze, was der Konzentrationsspanne dieser Altersgruppe angepasst ist. Sie zählen aber auch hier schon mit: **15:0, 30:0, 40:0....**

Bei den Punktspielen werden noch **Vielseitigkeitsübungen** in den Teams durchgeführt. Werfen, was die Aufschlagbewegung trainiert, 3-Sprung, um Sprungkraft zu trainieren, und zwei Laufübungen, da Tennis ein Laufsport ist.

Dadurch erleben wir schon in der U8 Ballwechsel die spek-





Hannes Harders spielt hier bei der Tennis-Jüngstenmeisterschaft



Girls-Power, die U12 spielen schon wie die Großen



Cooler Truppe die Kids der U 9, mit Trainer Dirk

takulär sind, bei denen der Ball 30 Mal hin und her geht, und bei denen schon Stopps gespielt werden und vieles mehr.

IN DER U9 WIRD DANN AUF DAS SOGENANNTHE ¾ FELD GEWECHSELT.

Dies ist das für uns Trainer aufwendigste Feld, da wir etliche Linien ziehen müssen. Das Großfeld wird eingeschrumpft. Wir reduzieren es hinten und an den Seiten und reduzieren die Netzhöhe.

Der Ball wird etwas kleiner, **beim Schläger wechseln wir auf einen etwas Größeren, 25 und 26 von der Schlägergröße.**

BEI DEN U9 PUNKTSPIELEN WIRD DANN AB 2:2 GESPIELT. DIE KONZENTRATIONSFÄHIGKEIT IST SCHON STÄRKER AUSGEPRÄGT, SO DASS DIES MÖGLICH IST.

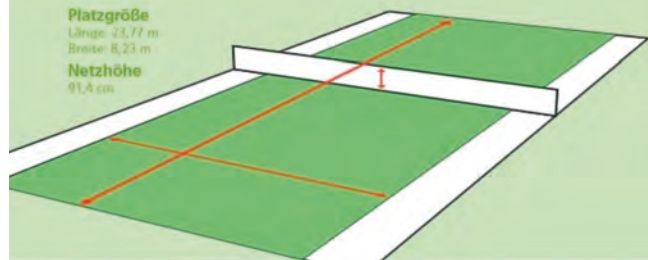
Die Vielfältigkeitsübungen bleiben die gleichen, und auch hier sieht man, was regelmäßiges Durchführen dann für Entwicklungen hervorbringt.

IN DER U10 SIND WIR AUF DER VOLLEN SPIELFELDGRÖSSE AN-

Großfeld

Stufe Grün

Platzgröße
Länge 23,77 m
Breite 8,23 m
Netzhöhe
91,4 cm



GEKOMMEN. Die Kinderspielen im normalen Feld, mit normaler Netzhöhe, aber noch mit etwas **druckreduzierten Bällen**, damit sie die Schläge sauber ausführen können.

BEI DEN U10 PUNKTSPIELEN WIRD NUN NUR NOCH TENNIS GESPIELT. Wir bleiben hier noch ein Jahr beim Start von **2:2 pro Satz.**

WENN DIE KINDER DANN ÄLTER ALS 10 JAHRE SIND, WECHSELN SIE IN DIE U12. Ab hier wird mit den klassischen gelben Bällen, im vollen Feld und mit dem Start von 0:0 gespielt.



GROSSFELD

Länge 23,77 m
Breite 8,23 m

NETZHÖHE

91,4 cm



Ruge

BESTATTUNGEN
G M B H

Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23
Hamburg-Rahlstedt

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de



1. Damenmannschaft auf „Go!“

TEXT > KATHARINA RINNE



Zum 1. Oktober 2024 hat der RHTC Michael Neumann als neuen Trainer gewinnen können. Michael übernimmt vor allem die Aufgabe als Trainer unserer ersten Damen. Da zum Herbst auch neue Spielerinnen unserem Club beigetreten sind, die die 1. Damenmannschaft spielerisch und personell verstärken werden, steht unsere 1. Damenmannschaft [GANZ IM ZEICHEN EINES NEUSTARTS. NEUER TRAINER, NEUE SPIELERINNEN...](#) das bedeutet Veränderungen, aber keinen radikalen Umbruch.

Hier gilt es zunächst einmal, die Wintersaison dafür zu nutzen, „neu“ und „alt“ zusammenzufügen. Da zum Gelingen eines Mannschaftserfolgs neben der spielerischen Klasse einer jeden einzelnen Spielerin stets das Gemeinschaftsgefühl neben dem Platz gehört, dienen die kommenden Monate neben der Leistungsbewertung insbesondere dem Kennenlernen und Zusammenwachsen der Spielerinnen.

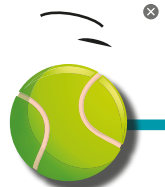
Ein erster Start wurde in den Herbstferien gemacht. Nachdem zunächst in gemeinsamen intensiven Trainingseinheiten die Leistungsskills im Vordergrund standen, ging es zum Abschluss als besonderes Event zum Beachvolleyball. In lockerer Atmosphäre und mit Urlaubsfeeling wurden hier die ersten Schritte zu einem „Wir-Gefühl“ auch außerhalb des Tennisplatzes gegangen.

Am Ende der Wintersaison wird der RHTC sicherlich mit einer nicht nur leistungsstarken, sondern harmonisierten „neuen“ Mannschaft in die Saison starten.

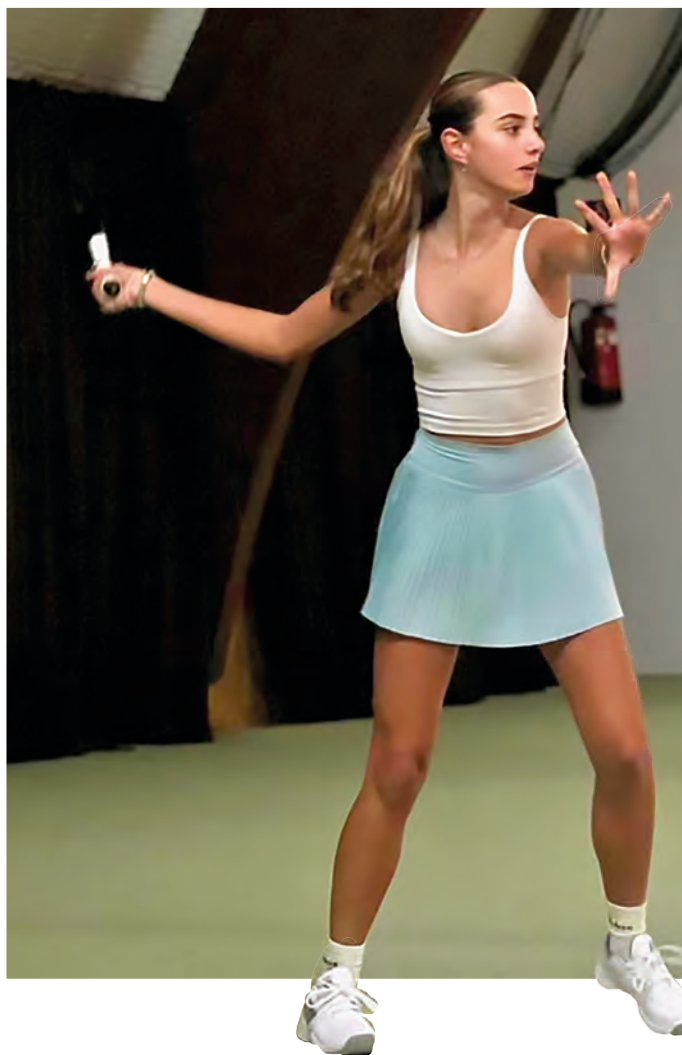


DIE ERSTEN DAMEN

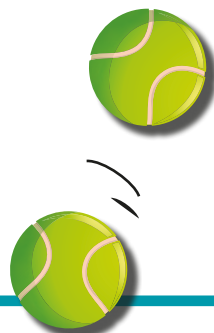
Volle Konzentration und Spaß haben schließen sich nicht aus.



TEAM-BUILDING
beim gemeinsamen
Beachvolleyball-Tag

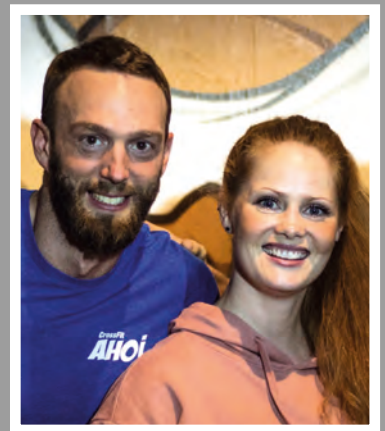


TRAINING
Michael Neumann wird als
Trainer vor
allem die erste
Damenmann-
schaft trainie-
ren.





RHTC@ CrossFit Ahoi



Coach Floww und
Chrissy immer bester
Laune und gadenlos



VORHER NACHHER:
 Die Jungs gaben beim Crossfit
 alles und kommen wieder!



TEXT > JEANINE STRECKEL

Unsere mU12 Jungs haben in der vergangenen Feldsaison eindrucksvoll bewiesen, wie fit sie auf dem Feld sind. Aber wie sieht es neben dem Feld aus? Das wollten wir beim Saisonabschluss-Teamevent herausfinden. Somit waren Bowling, Sprungraum oder Bubblefootball natürlich keine Option.

DIE JUNGS SOLLEN SCHWITZEN!

Und was ist besser geeignet als eine exklusive Stunde Crossfit-Training? Für alle, die es noch nicht ausprobiert haben: Crossfit ist ein hochintensives Fitnesstrainingsprogramm, das verschiedene Disziplinen wie Gewichtheben oder Ausdauertraining kombiniert. Trainiert wird in kleinen Gruppen von höchstens 12 Personen. Die Abwechslungsreichen Classes fördern neben Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit vor allem auch den Teamgeist.

GESAGT – GETAN.

In Rahlstedt gibt es eine tolle Crossfit Box, in der auch schon RHTC-Mitglieder gesichtet worden sind. Insgesamt 12 Jungs aus der mU12 RL & mU14 OL haben sich zu CrossFit AHOI in die Rahlstedter Straße getraut. Begrüßt wurden die Jungs von ihrer Trainerin Chrissy, die vor acht Jahren mit ihrem Mann Crossfit in Rahlstedt etabliert hat. Jeder

der Chrissy kennt, weiß, dass sie viel harmloser und freundlicher aussieht, als ihre Workouts sind. Nach einer kurzen Einweisung und einem intensiven Warm-up führte Chrissy lautstark, mit coolen Beats und einem leicht „schadenfrohen“ Lächeln auf den Lippen, durch das schweißtreibende Workout. Trainiert wurde in Zweierteams, jeder mit den Gewichten, die zu seinem Fitnesslevel passen: AMRAP. Hä? Was ist das schon wieder? As many repeats as possible. Denn niemand soll sich überfordern.

ALLE TEAMS GABEN ALLES. Konnten aber auch nach der Stunde nicht genug bekommen und waren kaum vom Hangeln und Wände hochklettern wegzubekommen. Zur Belohnung wurde anschließend gemeinsam Pasta gegessen



(kl. Foto) und nach einer wunderschönen Blitzregeneration gleich im Garten weiter getobt. Und weil es den Jungs so viel Spaß gemacht hat, trainieren sie heiter weiter. An den langweiligen Nicht-Spieltagen in der Hallensaison geht es wieder ab zu CrossFit AHOI. Coach Chrissy wird bei den anstehenden Trainingseinheiten einen besonderen Schwerpunkt auf die Steigerung der Leistungsfähigkeit, Schnelligkeit und Agilität legen, um auf dem Feld den Gegenspielern immer einen Schritt voraus zu sein.

Wer nun auch Lust bekommen hat, sollte Crossfit einmal ausprobieren. Hier kann jeder mitmachen, egal mit welchem Fitnesslevel und welchem Alter. Die Trainer haben zwar kein Mitleid mit dir, aber sie schauen auf dich :-)

Besonders großartig ist das Angebot CROSSFIT KIDS für Minis, die sich so richtig austoben können. Die Class BABIES & BARBELS lässt auch keine Ausrede mehr gelten. Hier können junge Mütter ihre Kleinen einfach mit zum Training bringen und auch Schwangere bekommen maßgeschneiderte Übungen und Anregungen. In diesem Sinne, probiert es aus – ihr werdet ganz sicher Spaß, und den fiesesten Muskelkater eures Lebens haben.



Willkommen im Club

Wir begrüßen ganz herzlich unsere neuen Clubmitglieder!



Alessia Schilling,
TENNIS



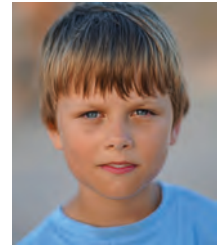
Annett Imholz,
TENNIS



Artur Sebbel,
HOCKEY



Chidubem Ebigo,
TENNIS



Daniel Bergmann,
HOCKEY



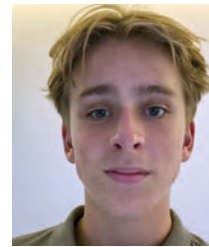
Eloka Ebigo,
TENNIS



Emma Jereczek,
TENNIS



Jonas Konert,
TENNIS



Jonas Kramer,
HOCKEY



Kilian Voigt,
HOCKEY



Leon Comiotto,
TENNIS



Liam Jereczek,
TENNIS



Lilly Adomat,
TENNIS



Louis Nowicki,
TENNIS



Martha Lübtow,
TENNIS



Max Helms,
TENNIS



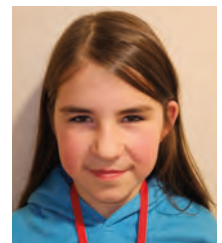
Mika Duggen,
HOCKEY



Mira Tai Loi,
TENNIS



Moritz Lemnitz,
TENNIS



Sophie Johanna
Köster, HOCKEY

Zusätzlich heißen wir ganz herzlich willkommen:



Hanno Albrecht, **Riana Brandt**, Ella Bohner, **Maximilian Daneke**, Momo Demirov, **Leticia Ebeling**, Felix Heins, **Maximilian Heins**, Michael Heydemann, **Mira Jacob**, Ida Kipcke, **Angelina Tina Klemp**, Uliana Kovtun, **Willem Lenzen**, Maarten Linne, **Emilia Mink**, Mathilda Ostmeier, **Emilia Rahnavard**, Alison Röpcke, **Johanna Schreyögg**, Frido Tippmann, **Moritz Tippmann**, Sönke Turm, **Emil Viezens**, Jeline und Willem von Kaufmann.

präzise
&
persönlich



Höchste Präzision ist unser Job

Fundiertes Wissen, Technik und Präzision sind für einen Erfolg im Job wie im Sport entscheidend. Wir wissen eine einfache Aufgabe, ob im Sport oder Job, kann schwieriger werden, wenn sie präziser ausgeführt werden muss, komplexer wird, situationsvariabel ist und unter hoher Belastung ausgeführt wird.

Ob für die Montage von Messgeräten, für die Erstellung einer Betriebskostenabrechnung oder eines der vielen Projekte in unserer IT-Abteilung suchen wir Menschen, die sich wie im Sport auch im Job mit Engagement und Präzision komplexen Aufgaben erfolgreich stellen.

Bei uns steigst du direkt in die Praxisarbeit ein und übernimmst schnell Verantwortung. Wenn du langfristig denkst, offen für Neues bist, passt du zu BRUNATA-METRONA.

Deine Vorteile bei uns:



Flexible Arbeitszeiten
und Mobile Working



Sichere Arbeitsplätze,
da Konjunkturunabhängig



Familiäre
Unternehmenskultur
mit gelebten Werten



30 Tage
Urlaub

Haben wir Dein Interesse geweckt?
Was wir Dir sonst noch bieten
und was wir von Dir erwarten findest Du unter
www.brunata-metrona.de/stellenangebote

BRUNATA Hamburg ist Teil der erfolgreichen BRUNATA-METRONA-Gruppe, die deutschlandweit zu den Marktführern für verbrauchsgerechte Abrechnung von Energie- und Wasserkosten sowie für Lösungen zur Digitalisierung der Immobilie zählt. Umweltschutz, CO₂-Einsparung und Ressourcenschonung sind bei uns tief in der Unternehmens-DNA verankert. Unsere Mission besteht darin, die nachhaltige und intelligente Nutzung von Immobilien zu ermöglichen. Als regional verwurzelt Familienunternehmen bieten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine berufliche Heimat und engagieren uns für die Menschen vor Ort.



Spiel & Spaß FÜR UNSERE NACHWUCHSADLER

TEXT > JEANINE STRECKEL

Draußen ist es kalt, ungemütlich und früh dunkel. Das ist nicht gerade verlockend für unsere kleinen Adler. Dank des unermüdlichen Einsatzes unserer Hockeyjugendvorständin Carlotta und unseres Hockeyjugendvorstands Clemens haben wir glücklicherweise für alle unsere Kinderangebote in der Hallensaison Hallenzeiten bekommen. Das ist nicht immer selbstverständlich. Für alle Kinder, die sich nicht mehr langweilen möchten und noch nicht dabei sind, kommt hier ein kleiner Überblick:

FÜR UNSERE 2-4-JÄHRIGEN WIRD FREITAGNACHMITTAGS MIT ADLERKÜKEN-TRAINER MARC UND CO-TRAINERIN CARLA ORDENTLICH GEFLITZT, GEHÜPFT UND GESPIELT. Bälle kommen eigentlich immer zum Einsatz und je nach Gruppengröße wird auch mal ein Parcours aufgebaut. Da die Gymnastikhalle der Grundschule Brockdorffstraße recht klein ist, kommen Hockeyschläger eher nur bei einer kleineren

Gruppe zum Einsatz. Aber das stört die Adlerkücken nicht – toben macht schließlich immer Spaß. Gespielt wird: Freitag 16.00 bis 17.00 Uhr in der Gymnastikhalle der Grundschule Brockdorffstraße. Gebucht wird: Über Eversports (eine Mitgliedschaft ist nicht nötig)

SCHON ZU „GROSS“ FÜR DIE ADLERKÜKEN? FÜR KINDER IM ALTER VON 4 BIS 6 JAHREN – AKTUELL SIND ES DIE JAHRGÄNGE 2019 UND 2020 – BIETET SICH DER HOCKEYKINDERGARTEN AN. Hier lernen die Kinder nun endlich Hockey. Wobei die Freude am Spiel und Sport in der Gruppe natürlich immer im Vordergrund stehen. Wie bei den Adlerkücken, spielen auch im Hockeykindergarten Mädchen und Jungs gemeinsam. Die Bälle und Schläger bringt unser Trainer Jonas mit. Alles, was die Kinder benötigen, sind geeignete Kleidung und Hallenschuhe, und dann kann die Kugel rollen.

TRAINIERT WIRD: Montag 16.00 bis 17.00 Uhr





in der kleinen Sporthalle der Grundschule Alt-Rahlstedt in der Kielkoppelstr. 16
GEBUCHT WIRD: Ein Kurs, online auf unserer Website unter: rhtc.de/kindersport/hockeykindergarten/
FÜR KINDER DES JAHRGANGS 2018 GIBT ES UNSER NEUES ANGEBOT – DAS MINI-HOCKEY IN DER ALTERSKLASSE U6. Mehr und mehr Vereine gründen Mannschaften in dieser Altersklasse und da dürfen wir nicht fehlen. Neben dem Training gibt es schon erste Mini-Hockey-Turniere mit allem Drum und Dran: Spiele, Siege, Niederlagen, Urkunden und mit Glück auch mal Naschis zum Teilen. Beim Mini-Hockey trainieren die Mädchen mit Trainerin Carlotta und die Jungs mit Trainer Jonas – nun schon getrennt. Auch hier stellen wir die Schläger und Bälle, wobei wir, neben geeigneter Hallensportbekleidung, einen Mundschutz für die Kinder empfehlen.

TRAINIERT WIRD: MÄDCHEN U6: Mittwoch 16.15 bis 17.30 Uhr in der kleinen Sporthalle der Stadtteilschule Alt-Rahlstedt in der Kielkoppelstr. 16d

JUNGS U6: Donnerstag 16.00 bis 17.00 Uhr in der Halle der Schule Am Sooren, Brunskamp 17

Gebucht wird: Eine Probemitgliedschaft auf unserer Website unter: rhtc.de/kindersport/mini-hockey-u6/





KERNBOHRUNGEN UND ABBRÜCHE



www.dcd24.de - 040 8000 7474

DAHLE



Werde Teil unseres Teams in Hamburg Alstertal/Rahlstedt.

» Immobilienmakler (m/w/d)

Du fühlst Dich angesprochen und möchtest mehr erfahren?

Dann scanne den QR-Code für die vollständige Stellenbeschreibung
oder besuche jobs.dahler.com und bewirb Dich bei uns.

Wir freuen uns Dich kennenzulernen!

DAHLE Hamburg Rahlstedt
Inh.: DAHLE & COMPANY Alstertal GmbH & Co. KG
Wellingsbüttler Weg 136, 22391 Hamburg
T 040 72 00 74 00 E rahlstedt@dahler.com

dahler.com/rahlstedt

